

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Bactroban Crème/Salbe

GlaxoSmithKline AG

Was ist Bactroban Crème/Salbe und wann wird es angewendet?

Bactroban Crème wird zur Behandlung kleiner, bakteriell infizierter Hautwunden angewendet, z.B. bei kleinen Risswunden, genähten Wunden oder Schürfwunden.

Bactroban Salbe wird zur Behandlung von bakteriellen Hautinfektionen angewendet.

Bactroban ist zur äusserlichen Anwendung bestimmt.

Mupirocin, der Wirkstoff von Bactroban, ist ein Antibiotikum. Es verhindert das Wachstum und die Vermehrung der Krankheitskeime oder tötet diese bei Anwendung in höheren Konzentrationen ab.

Auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin.

Wann darf Bactroban Crème/Salbe nicht angewendet werden?

Bactroban darf nicht angewendet werden, wenn Sie auf den Wirkstoff Mupirocin oder auf einen Hilfsstoff von Bactroban Crème oder von Bactroban Salbe überempfindlich reagieren.

Bactroban Crème oder Salbe dürfen nicht am Auge oder in der Nase angewendet werden.

Wann ist bei der Anwendung von Bactroban Crème/Salbe Vorsicht geboten?

Bitte beachten Sie, dass ein Kontakt mit den Augenschleimhäuten vermieden wird. Wenn es trotzdem geschieht, reinigen Sie die Augen gründlich mit Wasser, bis die Creme- bzw. Salbenreste entfernt sind.

Bactroban Crème enthält Stearylalkohol und Cetylalkohol. Diese Hilfsstoffe können örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Bactroban Crème enthält auch 150 mg Benzylalkohol pro Tube à 15 g entsprechend 10 mg/g. Benzylalkohol kann allergische Reaktionen hervorrufen. Benzylalkohol kann auch leichte lokale Reizungen hervorrufen.

Bactroban soll nicht über längere Zeit angewendet werden, da es sonst zu einer Besiedlung durch unempfindliche Bakterien oder Pilze kommen kann.

Setzen Sie mit der Behandlung von Bactroban aus, reinigen Sie die Haut und suchen Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin auf, wenn Sie während der Anwendung einen Hautausschlag, lokalen Schmerz oder eine Schwellung beobachten oder wenn Ihnen die Anwendung ein körperliches Unbehagen verursacht.

Wenn Sie unter einer mittleren oder schweren Nierenfunktionsstörung leiden, soll Bactroban Salbe nicht grossflächig auf verletzter Haut und nicht gleichzeitig mit anderen Salben, die Polyethylenglykol enthalten, angewendet werden.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder äusserlich anwenden.

Darf Bactroban Crème/Salbe während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?



Wenn Sie schwanger sind, gerne ein Kind möchten oder stillen, sollten Sie vorsichtshalber möglichst auf Arzneimittel verzichten und Bactroban nur auf ausdrückliche Verschreibung Ihres Arztes oder Ihrer Ärztin anwenden. Bitte teilen Sie Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin mit, wenn Sie schwanger sind, eine Schwangerschaft vermuten oder wenn Sie stillen.

Während der Stillzeit sollte Bactroban Crème nicht verwendet werden.

Wenn eine rissige Brustwarze mit Bactroban Salbe behandelt wird, so muss die Milch der betroffenen Brust während der Behandlungszeit abgepumpt und anschliessend verworfen werden.

Wie verwenden Sie Bactroban Crème/Salbe?

Crème

Für Erwachsene, Kinder ab 3 Monaten, ältere Patientinnen und Patienten, Patientinnen und Patienten mit einer Beeinträchtigung der Leber oder der Niere gilt dieselbe Dosierung. Wenn vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verordnet, tragen Sie eine kleine Menge der Crème 3 x pro Tag mit einem sauberen Baumwolltuchlein oder einer sauberen Gaze auf die zu behandelnde Stelle auf. Diese Stelle kann nach Anweisung des Arztes oder der Ärztin mit Gaze oder einem Abdeckverband abgedeckt werden.

Salbe

Wenn vom Arzt nicht anders verordnet, streichen Sie eine kleine Menge der Salbe 2 bis 3 x pro Tag auf die zu behandelnde Stelle, so dass sie ganz bedeckt ist. Die behandelte Stelle kann mit Gaze oder einem Verschlussverband abgedeckt werden. Die Salbe kann für Kleinkinder ab 2 Monaten angewendet werden.

Die Behandlung mit Bactroban Crème/Salbe dauert je nach Ansprechen auf die Therapie bis zu 10 Tage. Bitte suchen Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin auf, wenn sich innert 3 bis 5 Behandlungstagen kein Erfolg einstellt.

Die Therapiedauer soll normalerweise 10 Tage nicht übersteigen.

Nach jeder Anwendung von Bactroban sollten Sie Ihre Hände waschen.

Bactroban darf nicht mit anderen Arzneimitteln gleichzeitig an derselben Stelle angewendet werden. Seine Wirkung könnte dadurch beeinträchtigt werden.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Bactroban Crème/Salbe haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Bactroban auftreten:

Sehr selten: Schwere allergische Reaktionen.

Zu den Anzeichen gehören:

- Hautausschlag mit juckenden, erhabenen Flecken.
- Schwellung, bisweilen an Gesicht oder im Mundraum, die zu Atemnot führt.
- Kollaps oder Bewusstlosigkeit.

Wenden Sie sich bitte unverzüglich an einen Arzt resp. eine Ärztin, falls sich die genannten Symptome bei Ihnen einstellen. Brechen Sie die Anwendung von Bactroban ab.

Sehr selten: Entzündungen des Colons (Dickdarm) mit meist blutig-schleimigem Durchfall, Bauchschmerzen und Fieber (pseudomembranöse Colitis).

Wenden Sie sich möglichst umgehend an Ihren Arzt, wenn sich derartige Symptome bei Ihnen einstellen.

Crème:

Häufig: lokale Überempfindlichkeitsreaktionen, einschliesslich trockene Haut, Jucken und Brennen an der Applikationsstelle.



Sehr selten: Schmerzen an der Applikationsstelle.

Salbe:

Häufig: brennendes Gefühl an der Applikationsstelle.

Gelegentlich: Juckreiz, Rötung, stechendes Gefühl und Trockenheit an der Applikationsstelle, Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut.

Im Fall einer Überempfindlichkeitsreaktion soll die Behandlung abgebrochen, die Crème/Salbe von der Haut abgewaschen und der Arzt bzw. die Ärztin aufgesucht werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit "EXP" bezeichneten Datum verwendet werden.

Lagerungshinweis

Lagern Sie Bactroban bei Raumtemperatur (15-25°C). Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. Bactroban Crème nicht einfrieren!

Weitere Hinweise

Nach Beendigung der Behandlung bringen Sie den Rest der Bactroban Crème/Salbe bitte Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. Ihrer Ärztin oder Apothekerin zur Entsorgung.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Bactroban Crème/Salbe enthalten?

Wirkstoffe

1 g Bactroban Crème enthält 20 mg Mupirocin als Mupirocin-Calcium.

1 g Bactroban Salbe enthält 20 mg Mupirocin.

Hilfsstoffe

Crème: Xanthangummi, dickflüssiges Paraffin, Macrogolcetostearylether, Stearylalkohol, Cetylalkohol, Phenoxyethanol, Benzylalkohol, gereinigtes Wasser.

Salbe: Macrogol 400, Macrogol 3350.

Zulassungsnummer

Crème 54316 (Swissmedic), Salbe 47667 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Bactroban Crème/Salbe? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Tuben zu 15 g.

Zulassungsinhaber

GlaxoSmithKline AG, 6340 Baar

Diese Packungsbeilage wurde im März 2021 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

